

ZiEr: Arbeitsgemeinschaft der Zahnärzte in Erfstadt

Der perfekte Lückenfüller

Sie sind das Beste, was man als Zahnersatz bekommen kann. Die Implantate. Sie gelten als die eleganteste Möglichkeit, fehlende Zähne sowohl medizinisch als auch kosmetisch perfekt zu ersetzen. Was wenig bekannt ist: Bereits 1965 wurde der erste Patient mit Implantaten versorgt.

Seitdem werden die künstlichen Zahnwurzeln intensiv erforscht und weiterentwickelt. Sie gehören mittlerweile zum Standardrepertoire moderner, hochwertiger Zahnmedizin. Langzeitstudien beweisen die hervorragende Langlebigkeit von Implantaten.

Implantate bestehen meist aus Titan. Ein Material, dass in der Chirurgie schon lange und



mit gutem Erfolg eingesetzt wird. Titan hat den Vorteil, dass der menschliche Organismus es nicht als Fremdkörper erkennt und somit werden Abstoßungsreaktionen ausgeschlossen.

Besonders zahnlosen Patienten, die mit herkömmlichen Prothesen schlecht essen und teilweise sogar nicht mehr richtig sprechen können, bieten die Implantate große Vorteile. Sie erlauben diesen Patienten wieder ein festes, kräftiges Zubeißen, ein unbeschwertes Lachen. Kurz gesagt: einfach mehr Lebensqualität.

Auch Patienten mit noch erhaltenen eigenen Zähnen profitieren von Implantaten. Vorhandene Zahnlücken können damit so versorgt werden, dass auf eine Prothese ganz verzichtet werden kann. Die Alternative wären „normale“ Brücken. Hierbei werden

die an die Lücke angrenzenden Zähne allerdings beschliffen und gesunde Zahnschicht geopfert. Das Implantat bewirkt, dass beide Nachbarzähne intakt bleiben.

Das Einsetzen eines Implantats ist für den Patienten leicht zu ertragen. Zwar muss der Zahnarzt einen kleinen chirurgischen Eingriff vornehmen. Es reicht aber eine örtliche Betäubung. Patienten berichten, es sei weniger schlimm gewesen, als Zähne ziehen.

Kosten?! Ihr ZiEr-Zahnarzt ist ehrlich mit Ihnen: diese Perfektion im Mund bekommt man nicht umsonst. Je nach Ausführung und Aufwand liegen die Kosten pro Implantat zwischen 1300 € und 2800 €. Eine gute Nachricht ist, dass die gesetzlichen Krankenkassen seit 2005 auch zu einer Implantatversorgung einen sogenannten Festzuschuß dazugeben. Bei den Privatkassen kommt es auf den abgeschlossenen Vertrag an, wie viel sie übernehmen. Gute Pflege zu Hause und regelmäßige Prophylaxe beim Zahnarzt sichern langfristig den Erfolg der Implantate, die dann in der Regel auch „ewig“ halten.

Vor der Entscheidung für eine Implantatversorgung sollte man sich als Patient von seinem Zahnarzt gut beraten lassen. Eine genaue Untersuchung ist notwendig, um ein gutes Resultat zu erzielen. Wichtig ist, dass der Zahnarzt, der die Implantate einsetzt, eine fundierte Ausbildung auf dem Gebiet der Implantologie besitzt und regelmäßig implantiert.